

Wochenblatt für Wilsdruff

und Umgegend.

Erscheint wöchentlich dreimal und zwar Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.
 Bezugspreis vierteljährlich 1,35 M., in Wilsdruff 1,30 M., durch die Post bezogen 1,54 M.
 Gesamtpreis Nr. 6. — Telegramm-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Inserate werden Montags, Mittwochs und Freitags bis spätestens 12 Uhr angenommen.
 Inserationspreis 15 Pfg. pro vierzeiliger Korpuszeile. Anschlag des Amtsgerichtsbezirks Wilsdruff 20 Pfg. Zeitraumbänder und tabellarischer Satz mit 50 % Aufschlag.

Amtsblatt

für die Kgl. Amtshauptmannschaft Weissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrat in Wilsdruff, sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Tharand.

Lokalblatt für Wilsdruff,

Alttanneberg, Birkenhain, Blankenstein, Braunsdorf, Buchhardtswalde, Croitzsch, Grumbach, Grund bei Rohorn, Helbigsdorf, Herzogswalde mit Sandberg, Jagwitz, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinshöfberg, Klipphausen, Lampersdorf, Limbach, Lohsen, Rohorn, Wittig-Rohlsdorf, Münzig, Neutirchow, Neutanneberg, Niederwartha, Oberbernsdorf, Böhrsdorf, Böhrsdorf bei Wilsdruff, Kotsch, Kotschsdorf mit Verne, Sacksdorf, Schmiedewalde, Sora, Steinbach bei Kesselsdorf, Steinbach bei Rohorn, Seeligstädt, Sechshäuser, Taubenhain, Unterdorf, Weicktropf, Wilsberg.

Mit der wöchentlichen Beilage „Welt im Bild“ und der monatlichen Beilage „Unsere Heimat“.

Druck und Verlag von Arthur Schunke, Wilsdruff. Für die Redaktion verantwortlich: Arthur Schunke, Wilsdruff.

No. 142.

Sonnabend, den 11. Dezember 1909.

68. Jahrg.

Auf Blatt 103 des hiesigen Handelsregisters ist heute die Firma **Joh. Hilbrand in Wilsdruff** und als deren Inhaber der Möbelhändler **Johann Karl Hilbrand** dabeilist eingetragen worden. Angegebener Geschäftszweig: Möbelfabrikation.

Wilsdruff, den 7. Dezember 1909.
 A. Reg. 205/09.

Königliches Amtsgericht.

Auf Blatt 14 des hiesigen Genossenschaftsregisters, betreffend die **Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Wilsdruff und Umgegend**, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung, ist heute eingetragen worden, daß der Privatmann **Otto Beger in Wilsdruff** aus dem Vorstände ausgeschieden und an seine Stelle der Gutsbesitzer **Julius Richter in Sacksdorf** in den Vorstand gewählt, als Vorsitzender der Gutsbesitzer **Paul Risse in Sora** und als dessen

Stellvertreter der Gutsbesitzer **Otto Bruno Weigel in Birkenhain** gewählt worden sind.

Wilsdruff, den 9. Dezember 1909.
 A. Reg. 204/09.

Königliches Amtsgericht.

Dienstag, den 14. Dezember 1909, vorm. 9 Uhr, sollen im **Hotel zum weißen Adler** hieselbst als Versteigerungslokal **Aleiderhaken, Schaufen, Sabeln, Kartoffelpressen, Puppenstuhlen, Leimapparate, Bilderleisten, Schieferkasten, Wasserhänder, Bullenringe, Schilder, Speisefervice u. a. m.** gegen Barzahlung meistbietend öffentlich versteigert werden.

Wilsdruff, den 10. Dezember 1909.
 F. 524/09. Der Gerichtsvollzieher des Königlichen Amtsgerichts.

Aus Stadt und Land.

Mitteilungen aus dem Vertriebs für diese Stadt nehmen wir jederzeit dankbar entgegen.

Wilsdruff, den 10. Dezember.

— **Se. Maj. der König** empfing gestern unter anderen die Herren **Botschafter Vogel-Wilsdruff** und **Pfarrer Dr. Wahl-Grumbach** in Audienz.

— **Theater in Wilsdruff.** Die vor zwei Jahren in vorzüglicher Besetzung gebotene Operette **Die lustige Witwe** wurde gestern Abend wiederholt. Trotzdem sie damals schon viermal gegeben wurde, hatte sich doch trotz der Weihnachtszeit eine stattliche Besucherzahl eingefunden, um den Beharischen Weisen zu lauschen. Die Vorstellung reichte sich den bisher gegebenen würdig an. Der Kostümler (Herr Witte) entlegte im zweiten Akt nach oben und brachte das Finale etwas ins Schwanken. Dank der umsichtigen Leitung des Herrn Thieme wurde schlimmeres verhütet. Die Kostüme waren erstklassig. Morgen Sonnabend geht auf vielseitigen Wunsch nochmals **Die Fälscher-Ghrißl** in Szene. Am Sonntag gibt es einen humoristischen, sogenannten **„Bunte Abend“**, der eine willkommene Abwechslung bieten wird. Montag findet die letzte Operettenvorstellung vor den Feiertagen statt. Gegeben wird zum Benefiz für den umsichtigen Kapellmeister Herrn Thieme die anerkannt vorzügliche japanische Operette **„Die Geisha“**. Sie spielt im Lande der aufgehenden Sonne; an schillernden Gewändern, glänzenden Kostümen und sonstiger Ausstattung wird es also nicht fehlen. Möge Herr Thieme ein außerordentliches Haus besichtigen sein!

— Im **Gasthof Grumbach** finden Sonntag nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr große kinematographische Vorstellungen statt.

— Die **Veipziger Elite-Sänger** konzertieren Sonntag abends 8 Uhr im **Gasthof Croitzsch**. Nach dem Konzert findet Ball statt.

— Die **Gewinnliste der Sächsischen Landeslotterie** mußte wegen Raummangel für die nächste Nummer zurückgestellt werden.

Kirchennachrichten

zum 3. Advent.

Wilsdruff.

Vorm. 7/9 Uhr Beichte und heiliges Abendmahl.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst (Text: Coloss. 1, 12—15).

Nachm. 2 Uhr Taufgottesdienst.

Abends 6 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Mittwoch, den 15. Dezember.

Vorm. 9 Uhr Beichte und heil. Abendmahl.

Grumbach.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Nachm. 2 Uhr Taufgottesdienst.

Kesselsdorf.

Vorm. 7/9 Uhr Beichte; Lic. th. Rehmüller.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst; Pfarrer Lic. th. Rehmüller.

Nachm. 2 Uhr Taufgottesdienst; d. d. l.

Sora.

Vorm. 7/9 Uhr Beichte und heiliges Abendmahl. (Anmeldungen zuvor erbeten).

Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst.

Nachm. 7/2 Uhr 2. Adventsgottesdienst.

Limbach.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Blankenstein.

Vorm. 9 Uhr Lesegottesdienst.

Tanneberg.

Vorm. 7/9 Uhr Beichte und Feier des heil. Abendmahls

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Markt-Bericht.

Freitag, den 10. Dezember 1909.

Am heutigen Markttag wurden 133 Stück Ferkel eingebracht. Preis pro Stück, je nach der Größe und Qualität, 13—18 Mark.

Reifner Ferkelmarkt am 9. Dezember: Auftrieb 50 Stück. Preis 12—18 Mark.

Eingeliefert.

Der heutigen Auflage liegt eine Beilage des renommierten 1882 gegründeten Manufakturwaren- und Wäschegeschäfts von **Ernst Venus, Dresden, Annenstr. 28** bei.

Der Gesamtauflage der heutigen Nummer ist ein Prospekt der **Firma J. Bargon Söhne, Spezialhaus für Papier, Leder, Galanterie, Spielwaren und Bedarfartikel, Dresden, Wilsdrufferstraße 54**, am Postplatz, beigegeben, worauf hierdurch besonders aufmerksam gemacht wird.

Der heutigen Gesamtauflage liegt ein Prospekt von **Theod. Ronckly in Stein, Rt. Bargon (Schweig)** bei, worauf wir unsere verehrl. Leser noch besonders aufmerksam machen.

Manufaktur-Modewarenhaus Prager 12 Straße Dresden

Dressler

Dresden

Modewaren, Billige Preise.
 Kleiderstoffe,
 Konfektion, Wäsche,
 Gardinen, Teppiche

Trinkt **Bamfi!** Er ist der beste Malzkaffee der Welt.

Bienertsche Weizenmehle,
pommersche Backbutter,
 sowie sämtliche Backartikel
 in vorzüglicher Qualität zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt
Hugo Busch.

Weihnachtsverkauf
 preiswerter
Seidenstoffe

für Blusen, Kleider, Handarbeiten etc.
Julius Zschucke, Königl. Sächs. Hoflieferant.

Größtes Seidenhaus in Sachsen.
 DRESDEN, an der Kreuzkirche 2, part. u. I. Etage.

Spiel- u. Schaukelpferde
 Schulranzen | Portemonnaies
 Ledertaschen | Cigarren-Etuis
 in nur gediegener Sattlerarbeit
gestickte Hosenträger

empfiehlt
Emil Bormann, Sattler- u. Tapezierermstr.
 Freiburger Strasse.

2 möbl. heizb. Schlafstellen, event. auch ein Zimmer zum Alleinbewohnen sind sof. zu vermieten
 Meissonerstr. 264 C.
 2. Etage rechtl.

Reinrassige Oldenburger Bullenkühe verkauft sofort u. später D. Hörig, Hüttersdorf. 1800 Tel. Amt Tharand 4.